

JFV Bremen sorgt für klare Verhältnisse

Verbandsliga-C-Junioren feiern zum Auftakt 3:0 über Geestemünde – Blumenthal II unterliegt Weyhe mit 0:5

Fehlstart für die JFV-B-Junioren

1:3-Heimniederlage gegen BTS

VON RAINER JÜTTNER

Bremen-Nord. Unterschiedlicher hätte der Auftakt in der Verbandsliga für die Fußball-C-Junioren des JFV Bremen und des Blumenthaler SV II kaum ausfallen können. Während der JFV einen deutlichen 3:0 (1:0)-Heimerfolg über den ESC Geestemünde feierte, zahlte die Blumenthaler Regionalliga-Reserve zu Hause gegen den JFV Weyhe-Stuhr beim 0:5 (0:3) reichlich Lehrgeld.

JFV Bremen – ESC Geestemünde 3:0 (1:0): Der JFV musste zwar ohne etliche Stammspieler auskommen, doch das machte sich für die Mannschaft von Trainer Danny Küllmar zum Saisonstart noch nicht negativ bemerkbar. Im Gegenteil – das war für uns heute eine ganz klare Angelegenheit“, sagt Küllmar. Seine Spieler fanden gut in die Partie und wurden dabei auch noch von den Witterungsbedingungen unterstützt. Der Untergrund war nass und glitschig, sodass der Freistoß von Joscha Tegtmeyer zur 1:0-Führung ins Geestemünder Tor durchrutschte (34.).

Nach der Pause schloss Tyron Peters einen feinen Lupfer über den ESC-Keeper mit dem 2:0 ab (44.). Kurz darauf störte Joscha Tegtmeyer er den Aufbau der Gäste entscheidend, eroberte den Ball und setzte Lesley Amoh ein, der bei seinem Treffer keine Mühe hatte (55.). Ein besonderes Kompliment verdiente sich JFV-Torwart Mohamed Omeirat, der für die verhinderte Stammtorhüterin Sulas Hossein zwischen den Pfosten stand. Hossein hat ein Zweitspielrecht für den SV Werder Bremen und war am Spieltag bei den Grpün-Weißen im Einsatz. „Mohamed hat seine Sache heute sehr gut gemacht“, lobte Danny Küllmar. Für ihn war dieser verdiente Sieg der erste Schritt auf dem Weg zum angepeilten Klassenerhalt.

Blumenthaler SV II – JFV Weyhe-Stuhr 0:5 (0:3): BSV-Trainer Edu Yakan hatte die Weyher bereits im Vorfeld als einen der Telfavoriten mit auf dem Zettel, dass es dann aber so deutlich wurde, kam auch für ihn unerwartet. „Die Gäste waren körperlich deutlich stärker, da hatten meine Jungs physisch einfach sehr oft das Nachsehen“, sagte er. Das war jedoch längst nicht der einzige Grund,



FOTO: FOTOGRAFIN CARMEN JASPERSEN

Tyron Peters (links) traf beim 3:0-Sieg des JFV Bremen über den ESC Geestemünde zum zwischenzeitlichen 2:0.

warum der Auftakt für den Burgwall-Nachwuchs nach hinten losging. Hinzu kamen auch individuelle Fehler, bei drei von fünf Gegentreffern. Das ging in der vierten Minute los, als Byar Osman der Ball direkt in den Fuß gespielt wurde und der sich nicht lange bitten ließ. Weitere vier Zeigerumdrehungen später stand es bereits 0:2, als Ethan Rudolf Dudgeon einen Lapsus nutzte und auch BSV-Torwart Luc Anthony Meißner etwas unglücklich aussah. Erneut vier Minuten schlug Weyhes Dudgeon mit dem 3:0. „Danach war das Spiel eigentlich gelaufen“, sagte Yakan.

In der Pause brachte er mit Umeyr Berat Sari, Paul Nowotny und Lias Bachmann drei neue Spieler, später kam noch Johan Zembski dazu, was sich positiv auf das BSV-Spiel auswirkte, drei gute Möglichkeiten jedoch nicht genutzt wurden. Die Weyher blieben dagegen enorm effektiv, allen voran Ethan Rudolf Dudgeon, der insgesamt viermal traf. „Ich mache den Jungs absolut keinen Vorwurf. Sie haben alles gegeben und fußballerisch war das auch okay. Mal sehen, wie das in einem halben Jahr aussieht, wenn wir dann eventuell wieder auf die Weyher treffen“, sagte Edu Yakan.

Blumenthaler SV II – JFV Weyhe-Stuhr 0:5 (0:3)
Blumenthaler SV II: Meißner; Brunschede, Dolla, Pilczuk, Büsing, Herdzina, Meles, Lovera, Deli, Donlic, Thöle (eingewechselt: Nowotny, Sari, Bachmann, Zembski)
Tore: 0:1 Byar Osman (4.), 0:2 Ethan Rudolf Dudgeon (8.), 0:3 Dudgeon (12.), 0:4 Dudgeon (37.), 0:5 Dudgeon (69.)
Schiedsrichter: Taha Sevinc
JFV Bremen – ESC Geestemünde 3:0 (1:0)
JFV Bremen: Omeirat; Rasoul, Gimo, Alves, Nimoh, Tegtmeyer, Ohaeri, Peters, Wais, Ramo, Khallo (eingewechselt: Al-Ahmed, Abdo, Mahmoud, Amo, Can)
Tore: 1:0 Joscha Tegtmeyer (34.), 2:0 Tyron Peters (44.), 3:0 Lesley Amo (55.)
Schiedsrichter: Jesse Wolf

Bremen-Nord. Hassan Matar hat mit den Fußball-B-Junioren des JFV Bremen ein ambitioniertes Ziel. „Wir wollen unter die Top drei“, hatte der Trainer vor dem Start in die Verbandsliga Bremen gesagt. Doch aus dem erhofften Dreier im Heimspiel gegen Aufsteiger BTS Neustadt wurde ein Fehlstart. Mit 1:3 (0:2) mussten sich die Nordbremer geschlagen geben. „Eine äußerst unglückliche Niederlage. Wir dominieren, leisten uns gleich am Anfang zwei Fehler und dann stellt sich Neustadt hinten rein“, analysierte Matar.

So verpufften letztlich auch die rund 80 Prozent Ballbesitz des JFV. Ein direkt verwandelter Freistoß von Ben Weidner brachte die Gäste mit einem direkt verwandelten Freistoß in Führung (23.) und nur zehn Minuten später leistete sich Innenverteidiger Sepan Tamer im eigenen Strafraum ein unnötiges Foul an Theo Armin Pönisch, sah dafür zwar nur Geld, doch den fälligen Elfmeter verwandelte der Gefoulte selbst zum 2:0. „Neustadt verteidigte danach eisern mit zehn Mann. Das war zwar eher Kreisliga-Fußball, war aber effektiv“, sagte Hassan Matar. Angeführt von Kapitän Leo Bieger, der mit seiner Zweikampfstärke und Übersicht voranging, versuchte der JFV in den zweiten 40 Minuten zwar vehement das Spiel zu drehen, mehr als der zwischenzeitliche Anschlusstreffer von Eugene Osei (47.) nach einer gelungenen Kombination sollte dabei aber für die Gastgeber nicht mehr heraus-springen. Stattdessen machte erneut Ben Weidner in der Nachspielzeit mit dem 3:1 den Deckel drauf. Hassan Matar blickt aber zuversichtlich nach vorn. „Wir müssen verstärkt an unseren Abschlüssen und an unseren Diagonalbällen arbeiten. Dann sehen wir weiter.“

JFV Bremen – BTS Neustadt 1:3 (0:2)
JFV Bremen: Sulezko; Tamer, Domi, Bieger, El Badaoui, Osei, Hussein, Almohammed, Ahmad, Kovtun, Korkmaz (eingewechselt:
Tore: 0:1 Ben Weidner (23.), 0:2 Theo Armin Pönisch (33.), 1:2 Eugene Osei (47.), 1:3 Ben Weidner (80. +4)
Schiedsrichter: Ahmet Mutlu

10 JAHRE

Vom 29. bis 31. August 2025

Dixieland

Jazz & Swing am Lesumhafen®

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Autoteile Rick

Ihr Partner in Sachen Auto

Unsere Öffnungszeiten
Mo., Di., Do., und Fr.
von 8.00 – 18.00 Uhr
Mi. von 8.00 – 13.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

(0421) 63 3001

Bremen-Lesum · Bremerhavener Heerstraße 40

SEIT 45 JAHREN IHR GUTES RECHT IN BURGLESUM UND UMZU!

GÜNTHER SIEVERS

RECHTSANWALT UND NOTAR a. D.

KAMILLA BRANDYK

RECHTSANWÄLTIN

Hindenburgstraße 5 · 28717 Bremen
Telefon (04 21) 63 20 50 · Telefax (04 21) 63 21 07
anwaelte@sievers-brandyk.de · www.sievers-brandyk.de

Im Zentrum von Burglesum
Parkplätze und Bushaltestelle vor dem Haus

Die neue Generation des Magnesiums: Als Spray direkt auf die Haut!

Problemzonen wie die Muskulatur der Waden können somit direkt behandelt werden. Die Dosierung ist nach individuellem Bedarf möglich und die Wirkung direkt. Nachweise zeigen, dass die Magnesiumaufnahme über die Haut dreimal so schnell erfolgt wie bei oraler Einnahme.

Reformhaus Ratjen
natürlich gesund leben

Hindenburgstraße 35 · Bremen-Lesum · Tel.: 0421 – 637074

Kirchenstraße 11a · Osterholz-Scharmbeck · Tel.: 04791 – 986878

www.reformhaus-ratjen.de

Südstaaten-Sounds am Ufer der Lesum

„Jazz und Swing am Lesumhafen“: Festival feiert mit vielfältigen, internationalen Acts

Jazz, Swing und ganz viel gute Laune: Dafür steht „10 Jahre Dixieland – Jazz und Swing am Lesumhafen“. Wie im kalifornischen Sacramento werden dort dem Jazz und seiner Stilrichtung Dixieland ein ganzes Festival gewidmet. Das Umsonst- und -draußen-Event zieht in jedem Jahr zahlreiche Musikliebhaber an. Aber auch immer mehr Besucher, die den Blick auf die Lesum bei vielseitigen Sounds genießen wollen, sind dabei. Gemeinsam feiern sie den typischen Südstaaten-Sound – und das in diesem Jahr noch ein wenig mehr, denn das „Dixieland“-Festival hat zehnten Geburtstag. „Wir freuen uns darauf!“, so Organisator Lutz Hößelbarth.

Das Programm gibt dem Dixieland sowie allen angrenzenden Stilen jede Menge Raum, sich zu entfalten. Das beweisen zum Beispiel Rootbirds, die am Freitag um 17 und 18 Uhr mit der Musik des „Jazz Age“ die Goldenen 20er zum Leben erwecken. Sie legen nur kurz während der offiziellen Eröffnung um 17.45 Uhr ihre Instrumente zur Seite. In dieser Zeit gehört die Bühne der Staatsrätin für Kultur Carmen Emigholz, dem Burglesumer Ortsamtsleiter Florian Boehlke, Svenja Esch vom Unternehmerverbund IGEL Lesum und Lutz Hößelbarth von H&W weserevents.

Am Freitag ab 20 Uhr sowie am Sonnabend ab 17 Uhr wird die Bühne von sechs professionellen Jazzmusikerinnen erobert. Die Niederländerinnen switchen zwischen Swing, Mainstream, Dixieland, Oldstyle und Bebop, wobei ihr Close-Harmony-Gesang à la Andrews Sisters ganz besonders begeistert.



Bun-Jon & The Big Jive präsentieren tanzbare Titel aus ihrem Repertoire aus Swing, Jump und Jive.

FOTO: FR

Am Sonnabend ab 20 Uhr bringen Bun-Jon & The Big Jive tanzbaren Swing, Jump und Jive an die Lesum. Im Gepäck haben die Hamburger eine Mischung aus modernen Titeln, eigenen Kompositionen und Klassikern. Am Sonntag beginnen die „Dixieland-Tage“ mit dem traditionellen Frühshoppen um 11 Uhr. Für den passenden Sound sorgt die Dixie-Steam-Band. Sie pflegt mit ihrem Basin-Street-Blues den New-Orleans-Jazz, fühlt sich aber auch zum Swing hingezogen. Neben Musik der 20er- und 30er-Jahre bringen sie Hits der jüngeren Swing-Ära mit, die sie im alten Sound verpacken.

Gegen 14.30 Uhr schlagen die Midnight Swingstars das Great American Songbook auf. Daraus lassen sie Swing-, Dixie und Bossa-Rhythmen klingen, ohne ihre Wurzeln zu vergessen. Diese lieben im New-Orleans-Blues und im Mainstream-Jazz.

Neben der Musik spielen bei

dem Fest auch die Begegnungen mit Freunden und Bekannten sowie Genuss eine wichtige Rolle. So können Besucher bei einem Glas Wein oder Bier sowie alkoholfreien Getränken Musik, Ausblick und Gespräche genießen. Gegen den Hunger ist mit Pommes, Bratwurst und Co sowie mit Türkischer Piz-za, Börek, Rollo und mehr gesorgt. Neben ausreichend Platz zum Tanzen, Stehtischen und Bänken wird das Team auf dem Gelände zahlreiche Sitzplätze schaffen. So findet sich für jeden Gast Möglichkeiten, das Festival entspannt zu genießen. Das gilt auch für das große Höhenfeuerwerk am Sonnabend ab 22.30 Uhr, bei dem zur Feier des Jubiläums funkelnde Lichter hoch über dem Wasser tanzen werden.

Es wird auch die Abschiedsshow für Lutz Hößelbarth sein, der sich in den Vorruhestand verabschiedet. Er übergibt das Fest in die Hände von Sebastian Hadler von Getränke Gehlert aus Vegesack,

der es ab nächstem Jahr organisiert. Ihm wird Hößelbarth jedoch weiterhin zur Seite stehen.

Wer mehr über das Programm und die Bands erfahren möchte, schaut auf www.weserevents.de/dixieland vorbei.

Renoir

Seit 2002 sind wir für Sie da.

RESTAURANT · CAFÉ · INTERNATIONALE KÜCHE

Täglich wechselnder Mittagstisch

An der Lesumer Kirche 1 · 28717 Bremen · ☎ 0421/6368333 · www.renoir-bremen.net
So. bis Do. 12 bis 23 Uhr | Fr. 12 bis 24 Uhr + Sa. 16 bis 24 Uhr | Montag Ruhetag

Schwientek-Heidelberg

www.edeka.de

Unser Sommer-Tipp

Dixieland am Lesumhafen

29.08. – 31.08.2025

wir swingen mit!

Farger Straße 121 · 28777 Bremen
☎ 0421-17831016
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7:00 – 21:00 Uhr

Charlotte-Wolff-Allee 10 · 28717 Bremen
☎ 0421-63695652